

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Federführendes Amt: Amt für Stadt- und Verkehrsplanung

Verfasser: Herr Bläsi

Nr.:031/2021

Stadtrat

Datum:31.03.2021

Gegenstand der Vorlage:

Beschluss des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptes Hasseroode der Stadt Wernigerode

Beschlussvorschlag:

Beschluss des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptes Hasseroode der Stadt Wernigerode

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am /	Gremium	Ein- stimmig	Ja	Nein	Ent- haltung
15.04.2021	Stadtrat Wernigerode				
26.04.2021	Bau- und Umweltausschuss				
27.04.2021	Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss				
29.04.2021	Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss				
03.05.2021	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport				
04.05.2021	Ordnungsausschuss				
06.05.2021	Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales				
03.06.2021	Stadtrat Wernigerode				

Art der Aufgabe:

☒ Freiwillige Aufgabe

☐ Pflichtaufgabe

Finanzielle Auswirkungen: vorläufig keine

Durch den Beschluss des Konzeptes entstehen zunächst keine Kosten. Durch folgende Einzelmaßnahmen im Fördergebiet können in den kommenden Jahren Kosten auf die Stadt Wernigerode zukommen. Die Stadt Wernigerode hat hierbei einen Eigenanteil i. d. R von 1/3 der Gesamtkosten zu tragen.

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.:

☒ keine finanziellen Auswirkungen

EUR

☐ Gesamteinnahmen* in Höhe von:

EUR

☐ Gesamtausgaben* in Höhe von:

EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

☐	Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung				
☐	keine	☐	einmalige	☐	Laufende Folgekosten/-leistungen i.H.v. EUR/Jahr

(Auswirkungen i.d. Folgejahren einschätzen, ggf. detaillierte in Anlage)

Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburgur Modell:

Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

	fördernd	kein Effekt	hemmend		fördernd	kein Effekt	hemmend
Ökologische Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen			Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
Ö1. Klima schützen	X			W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken	X		
Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern	X			W2. Leben und Arbeiten verknüpfen	X		
Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln			X	W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern		X	
Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren			X	W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen		X	
Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen	X			W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten	X		
Soziale Zukunftsfähigkeit				Kulturelle Zukunftsfähigkeit			
S1. Gesundes Leben ermöglichen	X			K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen	X		
S2. Bildung ganzheitlich leben	X			K2. Werte reflektieren und vermitteln		X	
S3. Sicher leben - Risiken minimieren	X			K3. Vielfalt leben		X	
S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen	X			K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln	X		
S5. Sozialen Ausgleich schaffen	X			K5. Kunst und Kultur wertschätzen		X	

Begründung:

Die Stadt Wernigerode hat Hasserode mit der oben genannten Gebietsabgrenzung als neues Städtebaufördergebiet beschlossen. Parallel dazu wurde an der Erstellung des vorliegenden Konzeptes gearbeitet. Das ISTEK Hasserode dient als Grundlage zur Inanspruchnahme der neu strukturierten Städtebaufördermittel (Programm: „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“).

Angesichts der angesprochenen Neuausrichtung der Bund-Länder-Städtebauförderprogramme wurden im Rahmen eines Integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptes für die Ortslage Hasserode künftige Schwerpunkte untersucht.

Dazu zählen u. a.:

Mobilität

- Gestaltung der Straßen/Wege/Plätze (bis auf die L 100 nach Schierke/Elend) im kommunalen Eigentum
- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Fuß- und Radverkehr
- ÖPNV, Bahnhof Hasserode der HSB

Wohnen – Gewerbe – Tourismus

- Darstellung von Konflikten und Synergien
- Beurteilung des Gesamtbildes Wohnen
- Denkmalbereich, u. a. entlang der Friedrichstraße (L 100)
- Entwicklung von Brachen wie der ehemaligen Gartenanlage Schmiedeberg/Nesseltal
- Beurteilung Nahversorgung

Öffentliche Daseinsvorsorge

- Standortqualifizierung der Hochschule Harz zur ggf. verbesserten funktionalen Vernetzung mit der Stadt Wernigerode
- Standortentwicklung Grundschule August-Hermann-Francke
- Sportplatz FC Einheit Wernigerode

Grün- und Freiräume

- Freiraumnutzung, Potenziale Grün/Umweltschutz
- Synergien Stadtgrün und Quartiersvernetzung
- Maßnahmen zur Klimawandelanpassung

Das vorliegende Konzept zeigt neben der Analyse erste Schlüsselmaßnahmen. Die Herausforderungen in Hasserode sowie die Schlüsselmaßnahmen und damit verbundenen städtischen Maßnahmen, Maßnahmen der Bund-Länder-Städtebauförderung aber auch weitere flankierende Maßnahmen korrelieren mit den Programmzielen des Bund-Länder-Programmes „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“. Ein Antrag in dieses Programm wurde daher bereits Ende November 2020 gestellt.

Beteiligung

Neben der politischen Diskussion in den Ausschüssen sowie dem Stadtrat der Stadt Wernigerode und der Integration der zu beteiligenden Fachämter fand auch eine Beteiligung lokaler Akteure im Untersuchungsgebiet statt (Nov. 2020) sowie eine erste Öffentlichkeitsbeteiligung (Feb./März 2021) statt. Die weitere Abwägung der einzelnen Stellungnahmen erfolgt durch die Stadt Wernigerode. Im Wesentlichen sind die Hinweise im Konzept berücksichtigt bzw. lassen sich genannte Handlungserfordernisse aus den Schlüsselmaßnahmen ableiten.

Gaffert
Oberbürgermeister

Anlage

- Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept Hasserode
- Eingesendete Stellungnahmen der Beteiligung